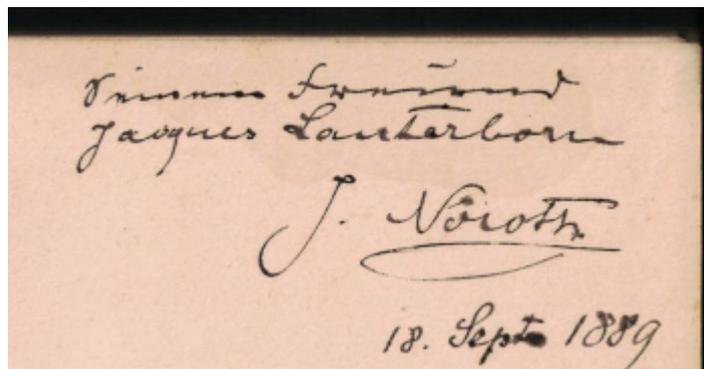


Jakob Nöroth

NÖROTH, JAKOB (auch James) * Trier 14. Aug. 1833 | † ebd. 12. Apr. 1906; Musik- und Sprachlehrer, Zitherspieler, Komponist und Musikverleger



Der Bäckermeisterssohn Jakob Nöroth mag zunächst den väterlichen Beruf erlernt und ausgeübt haben; 1861 wird er, wobei Einzelheiten zu seiner diesbezüglichen Ausbildung nicht bekannt sind, erstmals als Musiklehrer in Trier erwähnt. Seine Auswanderung nach Boston (wohl 1871) hatte jedoch ihren Grund in einem weiteren Talent: Nöroth ließ sich hier, nun mit dem Vornamen James, als Deutsch- und Französisch-Lehrer nieder, der – zunächst vielleicht nur nebenbei – auch Zither spielte (und zwar „enchantingly“; *The Sunday Herald* (Washington) 17. Jan. 1886), spätestens ab 1880 den *Boston Zither Club* leitete und Musikunterricht erteilte. Seine Rückkehr nach Trier wird gegen 1888/89 erfolgt sein; er nahm seine Tätigkeit als Musiklehrer wieder auf und verstärkte vor allem seine schon in den 1860er Jahren sichtbaren Ambitionen als Komponist und Bearbeiter für sein Instrument, wobei, wie schon zuvor, u. a. [Peter Eduard Hoenes](#) sein Hauptverleger war. 1899 entschloss sich Nöroth, selbst – und zwar zum Zweck der Verbreitung der eigenen Werke (vorwiegend Männerchöre) – in dieses Metier einzusteigen. Nach seinem Tod ging das Geschäft via Erbfolge an Nöroths Neffen, den Sänger, Musiklehrer und Konzertunternehmer Johann August(us) Day (* Trier 22. Aug. 1878; seine Mutter Anna (ca. 1844–1934) war Nöroths Schwester) über (*J. Nöroth Nachf.*); Day veröffentlichte auch Werke anderer Komponisten (u. a. von Gerard Bunk (1888–1958), Ernst Hansen (1876–1951), [Bernhard Oberhoffer](#) und [Karl Werding](#)) und erweiterte die Firma seit 1908 durch Sortiments- und Leihhandel. Bereits im folgenden Jahr meldete er Konkurs an, der aber abgewendet werden konnte; 1920 erschien nach zehnjähriger Unterbrechung letztmals eine Ausgabe des Verlags.

Werke (Aufgrund mangelnder bibliographischer Hinweise und einer unzureichenden Überlieferung ist ein vollständiger Überblick nicht möglich) — Kompositionen: *Lenzblumen-Walzer* (Zith.) op. 1, in: *Mannheimer Zither-Journal*, 6. Jg., Mannheim: Heckel [1862]; D-DI <> *Fanny-Polka* (Zith.) op. 9, ebd., 8. Jg., ebd. [1865]; D-DI – 1891 auch bei Hoenes <> *Salon-Mazurka* (Zith.) op. 11, Trier: Hoenes [1864] <> *Glückliche Augenblicke. Fantasie im Ländlerstyl* (Zith.), ebd. [1864] <> *Souvenir de Metz. Grande Fantaisie des Valse* (Zith.), ebd. [1864] <> *Moosrosen-Mazurka* (Zith.), Mannheim: Heckel [1888] <> *Mosel-Nixen* (Zith.), Trier: Hoenes [1890] <> *Souvenir de Cherisey. Walzer und Polka* (2 Zith.), ebd. [1894] <> In Nöroths Selbstverlag erschienen im Jahre 1900 seine Opera 61–82 (sämtlich Mch.) gebündelt unter dem Titel *Kompositionen*, die möglicherweise schon unmittelbar vor seiner Auswanderung entstanden waren; D-KNh (einzelne Hefte) <> Weitere Werke für Mch. im Selbstverlag (teils auch in Bearbeitungen ersch.): *Deutsches Flottenlied* (Preischor) op. 83 [1901]; D-B <> *Des Kaisers Herz* op. 84 [1901]; D-B <> *Roland und Hildegund* op. 85 [1902]; D-B <> *Am Meeresstrand* op. 87 [1902];



D-B, D-KNh <> *Meeresstille* op. 88, ebd. [1902]; D-B, D-KNh <> *Du bist wie eine Blume* op. 90 [1903]; D-B <> *Ein Sonntag war's* op. 93 [1903]; D-B <> *Spielmannsweisen* op. 94; D-B <> von Nöroth herausgegebene Reihen: Kompositionen und Übertragungen (Zith.), 24 Hefte, Leipzig: Breitkopf & Härtel [1894] – 1908 an Nöroth Nachf. übergegangen <> *Mosellieder* (Sst. bzw. 2 Sst., Kl.), mind. 8 Folgen, Trier: Hoenes [1900]; D-B, D-KNh, D-TRs (jew. einzelne Hefte) <> zahlreiche Bearbeitungen in Separatausgaben <> Schriften: Blüten der neuern englischen und amerikanischen Poesie ins Deutsche übertragen von J. Nöroth, Boston: Schoenhof & Moeller (Druck: Troschel in Trier; dort auch in Kommission) [1872/73]; D-B, D-Kbeer (korrigiertes Handexemplar), D-TRs (spätere Auflage), GB-Lbl <> Herausgabe: Carl Ploetz (+), *Easy and Practical French Grammar* [...], Boston 1879; US-CA

Quellen – Zivilstands- und Standesamtsregister Trier <> Einwohnerverzeichnisse Trier <> Adressbücher Boston und Trier <> Steuerlisten Boston (1872–1889) <> Geschäfts-Rundschreiben Trier März 1909; D-LEdb <> *Börsenblatt für den deutschen Buchhandel* 7. Nov. 1872, 16. Dez. 1872, 1. Jan. 1910, 4. Okt. 1910, 18. Apr. 1911, 8. Mai 1911; *The New York Clipper* 18. Mai 1878, 21. Dez. 1878, 1. März 1879, 1. Jan. 1881; *The Sunday Herald* (Washington) 17. Jan. 1886 <> Art. Nöroth, in: FiedlerL <> MMB; Pazdírek

Abbildung 1: Eigenhändige Zueignung Nöroths auf dem fliegenden Vorsatz der *Blüthen der neuern englischen und amerikanischen Poesie*; D-Kbeer

Abbildung 2: Eintrag im *Adress- und Geschäfts-Handbuch der Stadt Trier* 1908/09

Axel Beer

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=noeroth>

Last update: **2024/01/09 17:24**

